

Projektantrag

„Partnerschaft für Demokratie“

Landkreis Sankt Wendel

im Bundesprogramm „Demokratie leben!“

1. Angaben zum Träger

Name des Projektträgers (mit Rechtsform): (förderfähig sind ausschließlich gemeinnützige Organisationen, Einrichtungen und Vereine)	
Anschrift	
Bankverbindung (IBAN, BIC)	
Unterschriftsberechtigte Person (Name, Funktion)	
Ansprechpartner_in des Projekts (Name, E-Mail, Telefon)	

2. Angaben zum Projekt

Projektname	
Projektlaufzeit (Die Projektlaufzeit ist auf das Förderjahr 2022 begrenzt.)	

3. Beschreibung des geplanten Einzelprojekt

3.1 Bitte beschreiben Sie die wichtigsten Aspekte Ihres Projekts in einer kurzen Zusammenfassung?

(5 bis 6 Sätze über den wesentlichen Kern des Projekts)

3.2 Ausführliche Projektskizze

(Bitte beschreiben Sie, **was** Sie **wie**, **wann**, **wo**, **wie** lange, **für** und **mit wem** umsetzen wollen. Verfassen Sie bitte auch einen groben Zeitplan mit den Arbeitsschritten im Projekt)





3.3 Bitte beschreiben Sie die Ziele Ihres Projekts. Benennen Sie ein Hauptziel.

Bitte beschreiben Sie das Hauptziel nach SMART-Kriterien. Das heißt, das Ziel soll **spezifisch, messbar, attraktiv, realistisch und terminiert** sein. Bei Fragen unterstützt Sie die Koordinierungs- und Fachstelle im Adolf-Bender-Zentrum gerne.

Spezifisch

Messbar

Attraktiv

Realistisch

Terminiert

Bitte beachten Sie: Es stehen pro Kriterium max. 500 Zeichen zur Verfügung.

Geplante zu erreichende Teilnehmendenzahl

ca.

7.2 Honorarkräfte

(Hinweis: Honorarkräfte werden im Kosten- und Finanzierungsplan den Sachkosten, nicht den Personalkosten zugerechnet)

Lfd. Nr.	Funktion im Projekt (mit Qualifikation)	Stunden im Projekt	Honorar pro Stunde	Summe

8. Kosten- und Finanzierungsplan für das Einzelprojekt

Bitte geben Sie die Kalkulation für die notwendigen Positionen an.

(Die Differenz von Ausgaben und Einnahmen muss 0 ergeben.)

1. Ausgaben	
1.1	Personalausgaben (SV-pflichtig) keine Honorare (Honorare bitte bei Sachausgaben eintragen)
1.2	Sachausgaben
1.2.1	Honorarkosten (Referent:innen, Dolmetscher:innen, externe Mitarbeitende...)
1.2.2	Reisekosten (Reisekosten innerhalb des Programms, Erstattung für Teilnehmende)
1.2.3	Raummietkosten, Raumkosten f. Einzelveranstaltungen
1.2.4	Sonstige Mietkosten (z.B. technische Geräte) Djembes/Trommeln
1.2.5	Bürobedarf
1.2.6	Arbeitsmaterialien
1.2.7	Zeitschriften, Fachliteratur
1.2.8	Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 800€ netto) (bitte beschreiben):
1.2.9	Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichungen
1.2.10	Sonstiges: (bitte beschreiben)
Summe gesamt	

2. Einnahmen		
2.1	Fördermittel – „Partnerschaft für Demokratie“ des Landkreises Sankt Wendel	
2.2	Eigenmittel	
2.3	Öffentliche Zuschüsse	
2.4	Andere Drittmittel	
2.5	Sonstige Einnahmen/Erlöse	
	Summe gesamt	

9. Erklärung

Einwilligungserklärung zur Datennutzung:

Ich/wir stimme/n hiermit der Weitergabe der angegebenen E-Mail-Adresse sowie der Mobil- und Festnetztelefonnummer zum Zweck der Kontaktaufnahme der nachgenannten Institutionen und Organisationen zur Zusammenarbeit mit dem Projekt, der Versendung von Ausschreibungen und Veranstaltungseinladungen sowie dem Zweck des Fachaustausches zu. Ich/wir willige/n entsprechend unter den eben genannten Zwecken der Weitergabe der oben genannten Daten an das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das Bundesministerium des Innern und seiner nachgeordneten Behörden, den zuständigen Träger für das Fachforum im Bundesprogramm „Demokratie leben!“, den zuständigen Träger für die Betreuung der Vielfalt-Mediathek, die wissenschaftliche Begleitung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sowie die Bundeszentrale für politische Bildung zu. Die Regiestelle im BAFzA ist darüber hinaus berechtigt, nicht-personenbezogene Daten aus dem Antrag an die oben genannten Institutionen und Organisationen weiterzuleiten.

Ich/wir haben die allgemeinen Förderbedingungen für das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ gelesen, sind damit einverstanden und werden, falls das beantragte Einzelprojekt bewilligt wird, die darin beschriebenen Anforderungen vollständig umsetzen.

Ich/wir erklären uns zur aktiven Mitarbeit in der „Partnerschaft für Demokratie“ des Landkreises St. Wendel bereit.

Ich/wir erklären uns zur Kooperation mit den übrigen Partner:innen, der Koordinierungs- und Fachstelle sowie dem federführenden Amt bereit.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort

Datum

Unterschrift

Vorname, Name, Funktion

Anlagen:

- Nachweis der Gemeinnützigkeit

Beratung und Unterstützung bei der Antragsstellung erhalten Sie bei der Koordinierungs- und Fachstelle:

Adolf-Bender-Zentrum e. V. Yannick Meisberger Gymnasialstraße 5 66606 St. Wendel Tel. 06851/808279-1 Handy: 0151-58161536 E-Mail: Yannick.meisberger@adolf-bender.de	Adolf-Bender-Zentrum e. V. Sophia Folz Gymnasialstraße 5 66606 St. Wendel Handy: 0151-42038539 E-Mail: sophia.folz@adolf-bender.de
--	---

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Antrag zuerst per E-Mail an:

Koordinierungs- und Fachstelle im Adolf-Bender-Zentrum

Yannick Meisberger und Sophia Folz: Yannick.meisberger@adolf-bender.de;
sophia.folz@adolf-bender.de (bitte an beide Adressen senden!)

und

Federführendes Amt

Lukas Kowol: pfd@lkwnd.de.

Nach einer Rückmeldung durch die Koordinierungs- und Fachstelle den offiziellen Antrag bitte ausdrucken, rechtsverbindlich unterschreiben und postalisch sowie per E-Mail versenden an:

Kreisjugendamt St. Wendel

Jugendförderung

Mommstraße 21 – 31

66606 St. Wendel

E-Mail: Jugendamt@lkwnd.de

Bitte beachten Sie: Über Ihren Antrag stimmt der Begleitausschuss ab. Sollte der Begleitausschuss ihren Antrag positiv bescheiden, gilt: Ausgaben sind grundsätzlich nur dann zuwendungsfähig **nach Zugang des Zuwendungsbescheides und innerhalb des Bewilligungszeitraums.**